
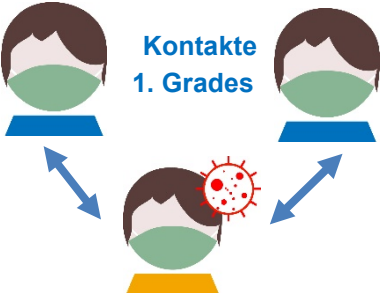
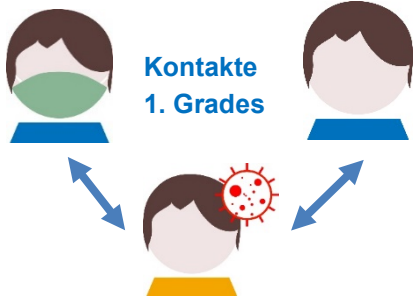




Quarantäne-Massnahmen für Kontaktpersonen

Situation A	
Ein Kind in einer Klasse oder eine erwachsene Person der Schule ist mit dem Coronavirus infiziert. 	
A1	A2
Es haben alle Kontakte (1. Grades) und die infizierte Person Masken getragen. Sie sind geschützt.  48 Stunden	Es haben nicht alle Kontakte 1. Grades und die infizierte Person Masken getragen. Sie sind ungenügend geschützt.  48 Stunden
Keine Quarantäne nötig	Quarantäne für ungenügend geschützte Kontakte 1. Grades
Keine Quarantäne ist notwendig, wenn in den 48 Stunden vor Symptombeginn, resp. vor der Testabnahme der infizierten Person jederzeit alle Personen eine Maske korrekt getragen haben. Die geschützten Kontakte (1. Grades) müssen aber ihre Gesundheit gut beobachten und sich sofort bei ihrem Arzt melden, wenn sie Symptome verspüren. (Link BAG) Das Contact-Tracing klärt im Detail, ob in den 48 Stunden vor Symptombeginn (resp. vor der Testabnahme) ein enger Kontakt ohne beidseitigen Schutz stattgefunden	Ungenügend geschützte Kontakte 1. Grades , sind alle Personen mit engem Kontakt zur infizierten Person , ohne dass beide Seiten Masken trugen (in den 48 Stunden vor Symptombeginn, resp. vor der Testabnahme). Diese müssen alle in Quarantäne. Für Kindergarten und 1.-3. Klassen der Primarschule gilt: Die ganze Klasse (oder Hortgruppe etc.) und die Lehrperson(en) / Betreuungspersonen müssen in Quarantäne. Für alle anderen ungenügend geschützten Kontakte 1. Grades gilt:

hat. Gibt es solche engen Kontakte, müssen diese in Quarantäne. Details siehe unter Situation A2

Sie müssen in Quarantäne, wenn sie mit der infizierten Person in den 48 Stunden vor Symptombausbruch, respektive vor der Testabnahme einen engen Kontakt (unter 1,5 Metern, über 15 Minuten) hatten und niemand oder nur eine der beiden Personen eine Maske getragen hat (ungenügender Schutz).

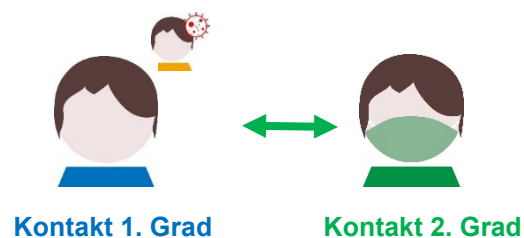
Alle engen Kontakte der **Kontakte 1. Grades** gelten als **Kontakte 2. Grades**. **Kontakte (2. Grades)** müssen nicht in Quarantäne aber ihre Gesundheit gut beobachten und sich sofort bei ihrem Arzt melden, wenn sie Symptome verspüren. ([Link BAG](#))

Das Contact-Tracing entscheidet abschliessend wer in Quarantäne muss und für wie lange sowie welche Personen zu welchem Zeitpunkt einen Test machen müssen.

Bei einer Häufung von Fällen können erweiterte Massnahmen getroffen werden. (Testen ganzer Klassen/Schulen, vorsorgliche Quarantänemassnahmen etc.).

Situation B

Ein Kind in einer Klasse oder eine erwachsene Person der Schule ist **Kontakt 1. Grades einer Person, die am Coronavirus erkrankt ist**.



Bei **Kontakten 2. Grades** ist in der Schule **keine Quarantäne** der Klasse und Lehrperson notwendig.

Bei einer Häufung von Fällen an Schulen können durch das Contact-Tracing jedoch erweiterte Massnahmen getroffen werden (Testen ganzer Klassen/Schulen, vorsorgliche Quarantänemassnahmen etc.).